

17. Januar 2024

Liebe Eltern,

zwei Elternvertreter*innen pro Klasse, Frau Niemeier als Vertreterin der OGS, Frau Schulzendorf und ich trafen uns am Dienstagabend erstmalig in der „Ideenschmiede“.

Im Zentrum des Abends standen die Fragen:

Wie kann die Grundschule Mollhagen noch besser werden?

Was wünschen wir uns für unsere Kinder während ihrer Grundschulzeit?

In Kleingruppen wurden bestehende Knackpunkte angesprochen und gleich auch Wünsche und Ideen diesbezüglich gesammelt. Im Anschluss stellten die Kleingruppen ihre Ergebnisse einander vor. In dieser Phase wurde es sehr lebhaft: Es wurde verglichen, wild diskutiert und Standpunkte energisch vertreten. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für die offenen Worte, die konstruktive Kritik und die kreativen und durchdachten Lösungsvorschläge bedanken!

Folgende Wünsche wurden thematisiert:

- einheitlicher und rechtzeitiger Informationsfluss innerhalb eines Jahrgangs
- mehr Bewegungsoptionen während der Regenspauzen
- mehr Lehrkräftepräsenz während der Vorlesezeit am Vorlesetag
- mehr Aufklärungsarbeit zum Thema „Mobbing“
- Pausenaufsichten optimieren
- häufigere Verteilung der „Gelben Zettel“ mit konsequenten Folgen
- mehr Einheitlichkeit bei Materialien und Methoden
- Schulgarten
- Schulhof pflegen: z.B. „Frühjahrsputztag“ mit Kindern und Eltern
- Schwimmunterricht
- einheitliche Sommerferienschlusszeiten der drei KiTas
- einheitliche Motivationsmethoden: z.B. Urkunden, Rückmeldungen
- einheitliche Nutzung des Schulplaners
- Schulaufführungen

Gemeinsam haben wir uns dafür entschieden, nun regelmäßig einen „Schulstammtisch“ durchzuführen. Das gibt uns den Raum und die Zeit miteinander ins Gespräch zu kommen, Ideen auszutauschen und die Umsetzung der Wünsche im Blick zu behalten. Ich freue mich sehr auf den „Schulstammtisch“. Das ist eine ganz neue und offene Form der Zusammenarbeit zwischen Elternvertretung und Lehrkräften. Es ist an der Zeit, alte Strukturen zu überdenken und den Weg für neue Impulse zu bereiten. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam unsere Schule noch besser machen und unseren Kindern eine fröhliche und lehrreiche Grundschulzeit bereiten können.

Ich bin mit positivem Gefühl im Bauch und einem Kopf voller Ideen und Möglichkeiten aus der „Ideenschmiede“ gegangen und werde nun das Lehrerkollegium mit ins Boot holen. Wir werden die Wünsche nach und nach angehen. Einige werden sich schnell und unkompliziert verwirklichen lassen, die Umsetzung einiger Wünsche wird eher ein längerer Prozess werden.

„Große Ziele erreicht man, indem man viele kleine Schritte geht.“ (Unbekannt)

Auf geht's! Ich freue mich!

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Wenzel

Schulleiterin